

Grundstein für ein Leben in Würde

Bundesverdienstkreuz für Nürnberger Zahnarzt Dr. Paul Festl

Mit dem Don-Bosco-Zitat „Nicht streben, sondern beitragen, nicht gelten, sondern wirken!“ leitete Joachim Herrmann, MdL, seine Laudatio auf Dr. Paul Festl ein. Treffender als mit diesen Worten könnte der Charakter Festls nicht beschrieben werden, so der bayerische Innenminister weiter. Der Nürnberger Zahnarzt erhielt bei einem Festakt am 30. Juli in der Erlanger Heinrich-Lades-Halle das Bundesverdienstkreuz für sein langjähriges Engagement auf humanitärem Gebiet in Ostafrika.

Unermüdlicher Einsatz für bessere Bildungschancen

1994 kam Festl erstmals in Kontakt mit der fränkischen Afrika-Hilfsaktion in Thika im Süden Kenias, fünf Jahre später übernahm er das Hilfsprojekt federführend. Für die Zusammenarbeit konnte er die katholische Pfarrgemeinde St. Marien in Nürnberg-Katzwang gewinnen. Er akquirierte zunächst Spendengelder und überprüfte deren Verwendung vor Ort. Die „Thika-Kenia-Hilfe“, in deren Rahmen Kinder, Jugendliche sowie ältere und hilfsbedürftige Menschen noch heute unterstützt werden, nahm ihren Anfang.

Festl kann das Hilfswerk Deutscher Zahnärzte gewinnen

Bereits ein Jahr später gelang es Festl, die Stiftung Hilfswerk Deutscher Zahnärzte (HDZ) mit ins Boot zu holen. In der Neugeborenen-Station im St. Matia Mulumba Mission Hospital Thika/Kenia war der Generator ausgefallen und durch den Einsatz des HDZ wurden unbürokratisch und zeitnah Mittel für einen neuen Generator zur Verfügung gestellt. Seit dieser Zeit ist Festl ein unverzichtbarer HDZ-Partner für

Bayerns Innenminister Joachim Herrmann überreichte Dr. Paul Festl das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland.



Thika-Hilfen in Kenia und wurde 2012 ins Kuratorium der Stiftung berufen.

Gemeinsam mit den verantwortlichen Schwestern vom Dominikaner-Orden sowie örtlichen Handwerkern werden nachhaltige Hilfsprojekte organisiert und durch die Stiftung finanziert, unter anderem der Bau einer Krankenstation oder verschiedene Schulprojekte. Zusätzlich wird der laufende Betrieb gesichert. Die Lebensbedingungen vieler Menschen konnten verbessert und eine schulische und berufliche Ausbildung gewährleistet werden – ebenso wie eine gute zahnmedizinische Versorgung. Die Chance auf Bildung eröffnet hilfsbedürftigen Kindern den Weg in eine bessere Zukunft und ermöglicht ein Leben in Würde.

Herzliche Gratulation der Präsidenten

Die durch Festl initiierte enge Partnerschaft mit „Sternstunden“, der Benefizaktion des Bayerischen Rundfunks, sowie zu zahlreichen weiteren Spendern festigt

die Finanzierung. Anfang der 2020er-Jahre gründete der Zahnarzt darüber hinaus den Lions-Club Nürnberg Martin Behaim, um auch in Zukunft die Förderung der Kenya-Hilfe sicherzustellen.

Für sein unermüdliches Engagement und sein gesamtes Lebenswerk wurde Festl nun mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland geehrt. BLZK-Präsident Dr. Dr. Frank Wohl und Vizepräsidentin Dr. Barbara Mattner gratulierten herzlich in einem Schreiben an Festl: „Seit über drei Jahrzehnten setzen Sie sich in Ihrem Hilfsprojekt ‚Thika-Kenia-Hilfe‘ mit so viel Herzblut dafür ein, dass Kinder eine gute zahnmedizinische und gesundheitliche Versorgung sowie Zukunftschancen durch Bildung bekommen. Unter Ihrer Federführung wurden Hilfsmaßnahmen im Wert von 1,77 Millionen Euro realisiert und über 100 Kinderpatenschaften vermittelt. Mit größter Hochachtung blicken wir auf Ihr unermüdliches Engagement.“

Redaktion BLZK